

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917**

91 (2.4.1917) Sonderausgabe No. 1106, Amtlicher Bericht vom Sonntag,  
1. April und 2. April 1917

# Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 1106

Karlsruhe, Montag den 2. April 1917 nachmittags

## Amthlicher Bericht vom Sonntag, 1. April, abends

W.T.B. Berlin, 1. April, abends. (Amthlich.) Außer Zusammenstößen bei Savy nördlich der Somme und südöstlich von Couchy-le-Chateau im Westen und im Osten keine besonderen Ereignisse.

## Amthlicher Bericht vom 2. April 1917, vormittags

W.T.B. Großes Hauptquartier, 2. April, vormittags. (Amthlich.)

### Westlicher Kriegsschauplatz.

Zwischen Arras und Aisne haben sich gestern und er-  
neut heute Morgen Gefechte entsponnen, vornehmlich  
zwischen den von Bapaume auf Croiselles und auf Cam-  
brai führenden Straßen, sowie auf beiden Somme-Ufern  
westlich von St. Quentin.

Engländer wie Franzosen setzten starke Kräfte ein, die  
infolge unserer Artilleriewirkung mehrfach zurückflu-  
teten und nur unter erheblicher Einbuße, auch von 50 Ge-  
fangenen und einigen Maschinengewehren unseren be-  
fehlsgemäß ausweichenden Truppen Boden abgewan-  
nen.

Auch zu beiden Seiten des Dija-Aisne-Kanals und auf  
der Hochfläche von Bregny kamen französische Angriffe in  
der vollen Wirkung unserer, mit dem Gelände bis ins  
einzelne vertrauten Batterien nur verlustreich und wenig  
vorwärts.

In der Champagne hielt das Vernichtungsfeuer unse-  
rer Artillerien gegen die Vereitstellungsgräben ein An-  
griff der Franzosen gegen die Höhen südlich von Ripont  
nieder.

### Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarshalls  
Prinzen Leopold von Bayern.

An der Düna wurde ein russischer Vorstoß durch Feuer  
vereitelt.

Westlich von Luce holten bei Swinjudy unsere Sturm-  
trupps mehrere Gefangene aus den feindlichen Gräben.

Front des Generalobersten  
Erzherzog Joseph

An der Ludowa, in den Waldkarpathen, zerstörten unse-  
re Erkunder bei einer ihrer zahlreichen Streifen ein  
vom Feinde angelegtes Tretminenfeld durch Sprengung.

Gegen die Grenzhöhen zu beiden Seiten des Uz-Tales  
setzten die Russen nach starker Artilleriewirkung zu einem  
Angriff in 7 Kilometer Breite an. Ihre Sturmwellen bra-  
chen in unserem Feuer, an einer Stelle im Nahkampf,  
zusammen. Kleinere Vorstöße seitlich des Hauptangriffs  
scheiterten gleichfalls.

Seeresgruppe des Generalfeldmar-  
schalls von Mackensen.

Nichts Neues.

### Mazedonischen Front

In der Seenenge blieb ein feindlicher Erkundungsvor-  
stoß ergebnislos.

Südwestlich des Doiran-Sees drang ein Sturmtrupp  
in die englische Stellung, machte einen Teil der Besat-  
zung nieder und kehrte mit mehreren Gefangenen zurück.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an  
erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruherstraße 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

## Zeichnet die 6. Kriegsanleihe

Handwritten title at the top of the page, possibly a chapter or section heading.

Handwritten text line below the title.

1810

Handwritten text line below the date.

Second handwritten title or section heading.

Handwritten text block following the second title.

Third handwritten title or section heading.

Handwritten text block following the third title.

Handwritten text line.

Handwritten text line.